

**AUFSTELLUNGSBESCHLUSS**

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 16.03.2023 beschlossen, die 100. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes gem. § 2 (1) BauGB aufzustellen und das Bauverfahren einzuleiten.

Meschede, den 15.12.2023

Bürgermeister: gez. Christoph Weber

Schriftführer/-in: gez. Roland Harnacke

( Siegel )

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**

Die vorgesehene Änderung und Art der Bürgerbeteiligung ist gem. § 2 (1) und § 3 (1) BauGB am 22.03.2023 öffentlich bekannt gemacht worden.

Meschede, den 15.12.2023

Bürgermeister: gez. Christoph Weber

( Siegel )

**FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT**

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB erfolgte, indem die Änderung im Zeitraum vom 30.03.2023 bis 02.05.2023 im Fachbereich Planung und Bauordnung öffentlich auslag und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wurde.

Meschede, den 15.12.2023

Bürgermeister: gez. Christoph Weber

( Siegel )

**BESCHLÜSSE**

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 14.09.2023 über die in der Beteiligung gem. §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB eingegangenen Anregungen beraten und beschlossen. Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 14.09.2023 die öffentliche Auslegung der Flächennutzungsplanänderung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen.

Meschede, den 15.12.2023

Bürgermeister: gez. Christoph Weber

Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

( Siegel )

**ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG**

Der Entwurf dieser Änderung mit Begründung hat gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 28.09.2023 bis 27.10.2023 öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der Auslegung sind am 19.09.2023 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Meschede, den 15.12.2023

Bürgermeister: gez. Christoph Weber

( Siegel )

**ABSCHLIESSENDE BESCHLÜSSE**

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 14.12.2023 über die in der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB eingegangenen Anregungen beraten und beschlossen. Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 14.12.2023 den Änderungsplan zur 85. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Kreis- und Hochschulstadt Meschede sowie die Begründung hierzu abschließend beschlossen.

Meschede, den 15.12.2023

Bürgermeister: gez. Christoph Weber

Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

( Siegel )

**GENEHMIGUNG**

Dieser Änderungsplan wurde gem. § 6 (1) BauGB mit Verfügung vom 30.01.2024 genehmigt.

Arnsberg, den 30.01.2024

Bezirksregierung Arnsberg  
Im Auftrage

gez. Keul

( Siegel )

**BEKANNTMACHUNG**

Mit dem Tage der Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung wird diese Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 6 (5) BauGB am 08.03.2024 wirksam. Die FNP-Änderung mit Begründung kann während der Dienststunden im Fachbereich Planung und Bauordnung der Kreis- und Hochschulstadt von jedermann eingesehen werden.

Meschede, den 08.03.2024

Bürgermeister: gez. Christoph Weber

( Siegel )

**BESCHEINIGUNG**

Die Übereinstimmung der Verfahrensmerkmale mit dem Original wird hiermit beglaubigt.

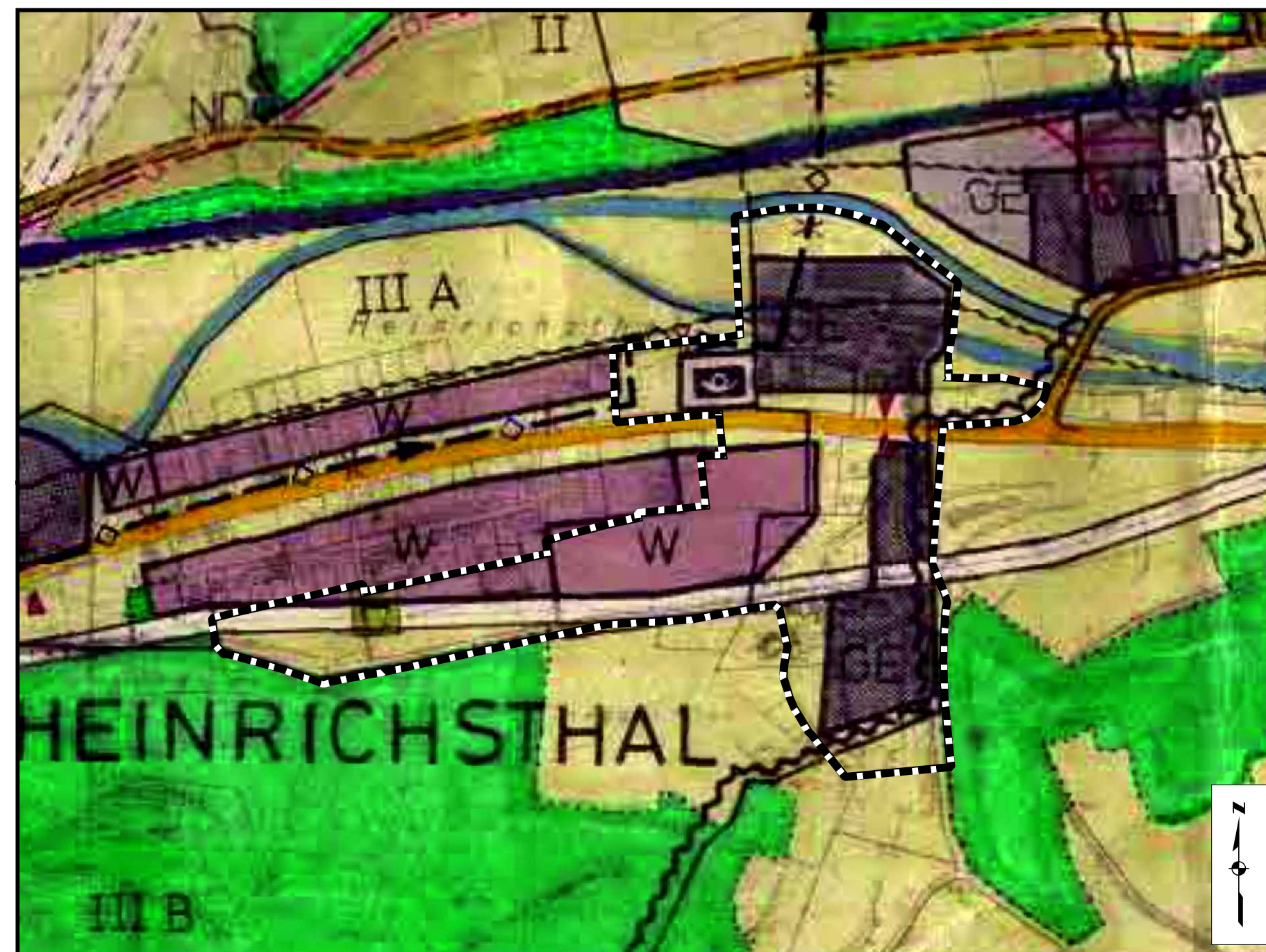
Meschede, den \_\_\_\_\_

Der Bürgermeister  
Im Auftrag

\_\_\_\_\_

**Auszug aus dem wirksamen Flächennutzungsplan der KREIS- UND HOCHSCHULSTADT MESCHEDe**

M. 1 : 5.000



--- Grenze des Änderungsgebietes

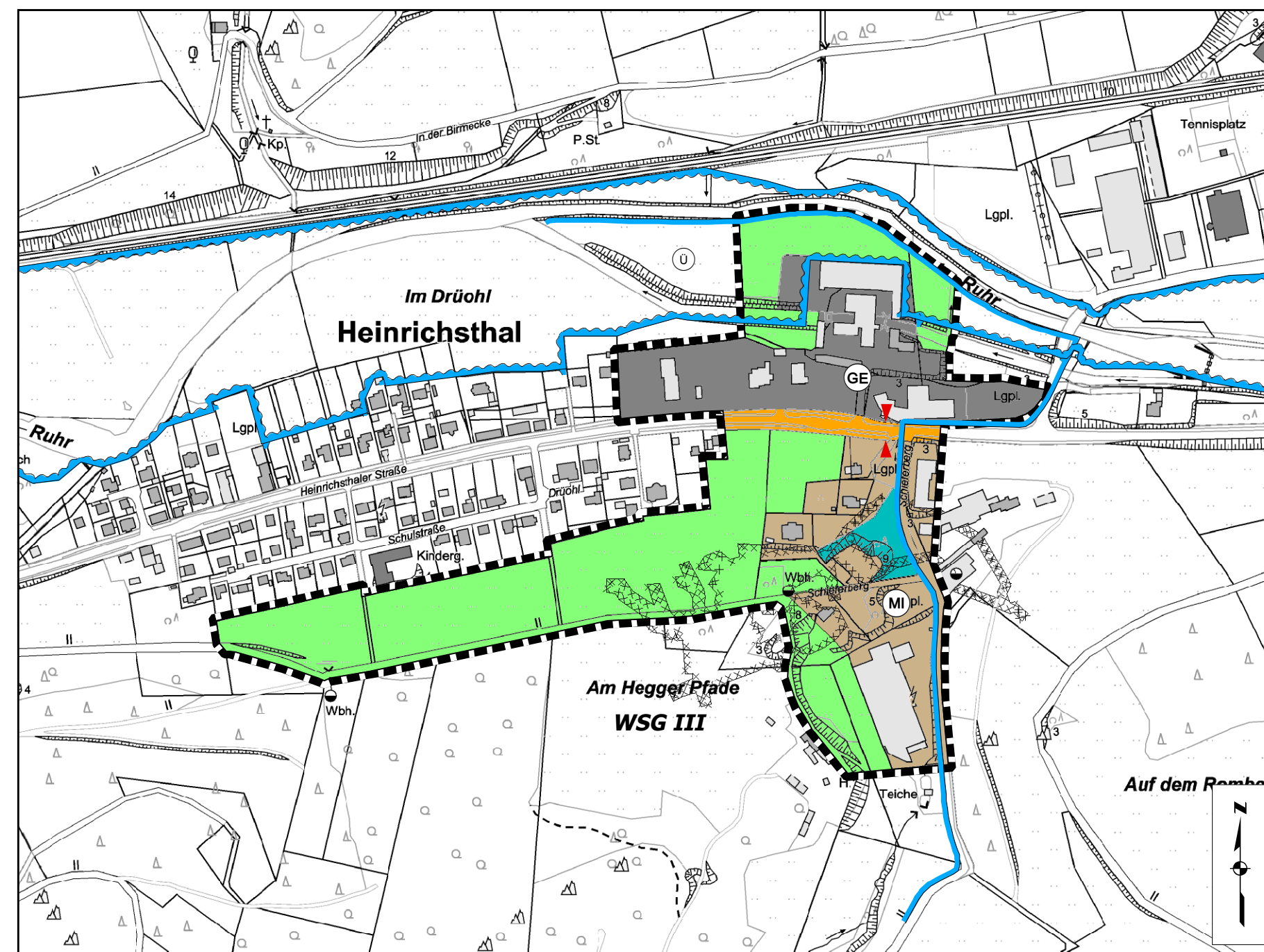
**Darstellungen gem. § 5 Abs. 2 BauGB**

- W** Wohnbaufläche
- GE** Gewerbegebiet (Bestand)
- GE** Gewerbegebiet (geplant)
- MI** Gemeinbedarfsfläche --- Zweckbestimmung: "Post"
- Hauptverkehrsstraße
- 30 kV-Freileitung mit Schutzstreifen
- Spielplatz
- Fläche für die Landwirtschaft
- Fläche für die Forstwirtschaft

- Ortsdurchfahrt
- Wasserschutzgebiet
- Wegfall der Gasleitung
- Wasserfläche

**Geänderte Darstellung im BEREICH "Heinrichsthal - Ost"**

M. 1 : 5.000



--- Grenze des Änderungsgebietes

**Darstellungen gem. § 5 Abs. 2 BauGB**

- GE** Gewerbegebiet
- MI** Mischgebiet
- Fläche für die Landwirtschaft
- Fläche für die Forstwirtschaft
- Hauptverkehrsstraße
- Ortsdurchfahrt
- Wasserschutzgebiet (WSG III)

**Darstellungen gem. § 5 Abs. 4a BauGB**

- Überschwemmungsgebiet

**Hinweise:**

Entlang der Ruhr ist ein Streifen von mind. 5 m Breite (Gewässerrandstreifen § 38 Abs. 3 WHG) und entlang des Mühlengrabens ist ein Streifen von mind. 3 m Breite (Unterhaltungstreifen gem. § 97 Abs. 4 LWG) gemessen ab Böschungsoberkante Gewässer von jeglicher Bebauung frei zu halten.

Von Süden kommend verläuft der Hardtbergsiepen, teilweise verrohrt, Richtung Ruhr. Bei potentiellen Bauvorhaben ist der genaue Verlauf in Absprache mit der Unteren Wasserbehörde und der Hochsauerlandwasser GmbH zu klären.

**Darstellungen gem. § 5 Abs. 3 Nr. 2 BauGB**

- Fläche, unter der der Bergbau umgeht



**KREIS- UND HOCHSCHULSTADT MESCHEDe**

Der Bürgermeister

**gez. Christoph Weber**

Christoph Weber

**100. ÄNDERUNG DES WIRKSAMEN FLÄCHENNUTZUNGSPLANES DER KREIS- UND HOCHSCHULSTADT MESCHEDe**

BEREICH "Heinrichsthal - Ost"

**ORTSTEIL:** Heinrichsthal

Fachbereich Planung und Bauordnung, 12.05.2022

**gez. Klaus Wahle**

Klaus Wahle (Fachbereichsleiter)

Sachbearbeiter:	Alexander Bierkoch	Erstellt von:	Kersten Eickelmann
Geändert:	17.08.2023	Maßstab:	1 : 5.000
Geändert:		Plannummer:	<b>100</b>
Geändert:			